

eCH-0126 Rahmenkonzept „Vernetzte Verwaltung Schweiz“

Name	Rahmenkonzept „Vernetzte Verwaltung Schweiz“
Standard-Nummer	eCH-0126
Kategorie	Hilfsmittel
Reifegrad	Implementiert
Version	1.1
Status	Aufgehoben
Beschluss am	2013-06-10
Ausgabedatum	2012-03-06
Ersetzt Standard	1.0
Sprachen	Deutsch
Autoren / Kontakt	Fachgruppe Geschäftsprozesse Marc Schaffroth, ISB, marc.schaffroth@isb.admin.ch
Herausgeber / Vertrieb	Verein eCH, Mainaustrasse 30, Postfach, 8034 Zürich T 044 388 74 64, F 044 388 71 80 www.ech.ch / info@ech.ch
Beilage	<u>Beilage 1</u> : K. Lenk, T. Schuppan, M. Schaffroth: Vernetzte Verwaltung - Organisationskonzept für ein föderales E-Government Schweiz (2010)

Zusammenfassung

Das Rahmenkonzept „Vernetzte Verwaltung Schweiz“ (Beilage 1 zu [eCH-0126]) ist ein Grundlegendokument zur Verwaltungsmodernisierung in der föderalen Schweiz. Es beschreibt, wie die Modernisierungsziele der „E-Government-Strategie Schweiz“ - administrative Entlastung von Unternehmen und Privatpersonen, Produktivität und Gesamtwirtschaftlichkeit - durch die ebenenübergreifende Vernetzung von Leistungen, Prozessen sowie von Vertriebs- und Produktionsstrukturen erreicht werden können.

Inhaltsverzeichnis

1	Status	3
2	Zweck	3
3	Autorenschaft	3
4	Einordnung	3
5	Pflege	5
6	Haftungsausschluss/Hinweise auf Rechte Dritter	5
7	Urheberrechte	5
	Anhang A – Referenzen & Bibliographie	7
	Anhang B – Mitarbeit & Überprüfung	8

1 Status

Das vorliegende Dokument wurde vom Expertenausschuss **genehmigt**. Es hat für das definierte Einsatzgebiet im festgelegten Gültigkeitsbereich normative Kraft.

2 Zweck

Das Rahmenkonzept „Vernetzte Verwaltung Schweiz“ (Beilage 1 zu [eCH-0126]) beschreibt, wie die Modernisierungsziele der „E-Government-Strategie Schweiz“ - administrative Entlastung von Unternehmen und Privatpersonen, Produktivität und Gesamtwirtschaftlichkeit - durch die ebenenübergreifende Vernetzung von Leistungen, Prozessen sowie von Vertriebs- und Produktionsstrukturen erreicht werden kann.

Das Rahmenkonzept verbindet die strategische mit der fachlichen Sicht der Verwaltungsmodernisierung in der föderalen Schweiz. Das Rahmenkonzept ist ein Fachdokument.

[eCH-0126] richtet sich an das Verwaltungsmanagement, an Prozessverantwortliche und Prozessmanager sowie an Unternehmensarchitekten.

3 Autorenschaft

Das Rahmenkonzept „Vernetzte Verwaltung Schweiz“ wurde von Prof. Dr. Klaus Lenk, Prof. Dr. Tino Schuppan und Marc Schaffroth im Auftrag des Informatikstrategieorgans Bund (ISB) verfasst. Das Dokument ist in enger Zusammenarbeit mit eCH-Fachgruppen und bestimmten priorisierten E-Government-Vorhaben entstanden, deren Ergebnisse erstmals zusammenhängend dargestellt wurden. Das Rahmenkonzept wurde im Juni 2010 von eCH und dem Informatikstrategieorgan Bund gemeinsam als „eCH-White Paper“ herausgegeben und im April 2011 als „eCH-Hilfsmittel“ genehmigt.

4 Einordnung

Im *priorisierten Voraussetzungsvorhaben B1.03* „Einheitliches Inventar und Referenzdatenbank öffentlicher Leistungen“ (vgl. [KATALOG]) wurden mit einem direktem Bezug auf das Rahmenkonzept „Vernetzte Verwaltung Schweiz“ zahlreiche Grundlagen (Standards und Hilfsmittel) zur schweizweiten Standardisierung des Geschäftsprozessmanagements in der öffentlichen Verwaltung sowie zur Bereitstellung von Referenzverzeichnissen für die ebenenübergreifende Kooperation bereitgestellt.

Zur besseren sachlichen Einordnung sind die Ergebnisdokumente des priorisierten Voraussetzungsvorhabens B1.03 nachfolgend aufgelistet.

a) Rahmenkonzepte

- [eCH-0126] eCH-0126 Rahmenkonzept „Vernetzte Verwaltung Schweiz“, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0138] eCH-0138 Rahmenkonzept zur Beschreibung und Dokumentation von Aufgaben, Leistungen, Prozessen und Zugangsstrukturen der öffentlichen Verwaltung der Schweiz, vgl. www.ech.ch

b) Beschreibungsvorgaben

- [eCH-0139] eCH-0139 Vorgaben zur Beschreibung von Aufgaben und Aufgabengliederungen der öffentlichen Verwaltung der Schweiz, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0073] eCH-0073 Vorgaben zur Beschreibung von Leistungen der öffentlichen Verwaltung der Schweiz, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0140] eCH-0140 Vorgaben zur Beschreibung und Darstellung von Prozessen der öffentlichen Verwaltung der Schweiz, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0141] eCH-0141 Vorgaben zur Beschreibung und Gliederung des Leistungsangebots der öffentlichen Verwaltung der Schweiz aus der Perspektive von Leistungsbezüglern (Themenkataloge), vgl. www.ech.ch
- [eCH-0088] eCH-0088 Vorgaben zur Beschreibung von Behördengängen in der Schweiz, vgl. www.ech.ch

c) Referenzverzeichnisse

- [eCH-0049] eCH-0049 Themenkataloge zur Gliederung des Leistungsangebots der öffentlichen Verwaltung der Schweiz aus der Perspektive von Leistungsbezüglern, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0070] eCH-0070 Inventar der Leistungen der öffentlichen Verwaltung der Schweiz, vgl. www.ech.ch

d) Umsetzungshilfen, Lessons learnt

- [eCH-0074] eCH-0074 Geschäftsprozesse grafisch darstellen - Der Einsatz von BPMN aus Geschäftssicht, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0096] eCH-0096 BPM-Starter Kit, vgl. www.ech.ch
- [eCH-Dossier 001] eCH-Dossier 001 - Bereitstellung von Referenzverzeichnisdiensten zur verwaltungsübergreifenden Kooperation: Lessons learnt, Berichte und Analysen zum priorisierten Vorhaben B1.03 „Einheitliches Inventar und Referenzdatenbank öffentlicher Leistungen“, vgl. www.ech.ch

Um die Fachdiskussion zur „Vernetzten Verwaltung Schweiz“ schweizweit zu fördern und zu vertiefen, wurde von der eCH-Fachgruppe Geschäftsprozesse das „eCH-Forum zur Verwaltungsmodernisierung“ eingerichtet (vgl. <http://verwaltungsmodernisierung.ning.com>).

5 Pflege

Die Pflege des Hilfsmittels [eCH-0126] erfolgt gemäss den Vorgaben des Standards [eCH-0003].

Die *eCH-Fachgruppe Geschäftsprozesse* ist für die Pflege des Hilfsmittels [eCH-0126] verantwortlich.

6 Haftungsausschluss/Hinweise auf Rechte Dritter

eCH-Standards, welche der Verein **eCH** dem Benutzer zur unentgeltlichen Nutzung zur Verfügung stellt, oder welche **eCH** referenziert, haben nur den Status von Empfehlungen. Der Verein **eCH** haftet in keinem Fall für Entscheidungen oder Massnahmen, welche der Benutzer auf Grund dieser Dokumente trifft und / oder ergreift. Der Benutzer ist verpflichtet, die Dokumente vor deren Nutzung selbst zu überprüfen und sich gegebenenfalls beraten zu lassen. **eCH**-Standards können und sollen die technische, organisatorische oder juristische Beratung im konkreten Einzelfall nicht ersetzen.

In **eCH**-Standards referenzierte Dokumente, Verfahren, Methoden, Produkte und Standards sind unter Umständen markenrechtlich, urheberrechtlich oder patentrechtlich geschützt. Es liegt in der ausschliesslichen Verantwortlichkeit des Benutzers, sich die allenfalls erforderlichen Rechte bei den jeweils berechtigten Personen und/oder Organisationen zu beschaffen.

Obwohl der Verein **eCH** all seine Sorgfalt darauf verwendet, die **eCH**-Standards sorgfältig auszuarbeiten, kann keine Zusicherung oder Garantie auf Aktualität, Vollständigkeit, Richtigkeit bzw. Fehlerfreiheit der zur Verfügung gestellten Informationen und Dokumente gegeben werden. Der Inhalt von **eCH**-Standards kann jederzeit und ohne Ankündigung geändert werden.

Jede Haftung für Schäden, welche dem Benutzer aus dem Gebrauch der **eCH**-Standards entstehen ist, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen.

7 Urheberrechte

Wer **eCH**-Standards erarbeitet, behält das geistige Eigentum an diesen. Allerdings verpflichtet sich der Erarbeitende sein betreffendes geistiges Eigentum oder seine Rechte an geistigem Eigentum anderer, sofern möglich, den jeweiligen Fachgruppen und dem Verein **eCH** kostenlos zur uneingeschränkten Nutzung und Weiterentwicklung im Rahmen des Vereinszweckes zur Verfügung zu stellen.

Die von den Fachgruppen erarbeiteten Standards können unter Nennung der jeweiligen Urheber von **eCH** unentgeltlich und uneingeschränkt genutzt, weiterverbreitet und weiterentwickelt werden.

eCH-Standards sind vollständig dokumentiert und frei von lizenz- und/oder patentrechtlichen Einschränkungen. Die dazugehörige Dokumentation kann unentgeltlich bezogen werden.

Diese Bestimmungen gelten ausschliesslich für die von **eCH** erarbeiteten Standards, nicht jedoch für Standards oder Produkte Dritter, auf welche in den **eCH**-Standards Bezug genommen wird. Die Standards enthalten die entsprechenden Hinweise auf die Rechte Dritter.

Anhang A – Referenzen & Bibliographie

- [eCH-0003] eCH-0003 Leitfaden zur Genehmigung von Anträgen, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0049] eCH-0049 Themenkataloge zur Gliederung des Leistungsangebots der öffentlichen Verwaltung der Schweiz aus der Perspektive von Leistungsbezüger, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0070] eCH-0070 Inventar der Leistungen der öffentlichen Verwaltung der Schweiz, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0073] eCH-0073 Vorgaben zur Beschreibung von Leistungen der öffentlichen Verwaltung der Schweiz, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0074] eCH-0074 Geschäftsprozesse grafisch darstellen - Der Einsatz von BPMN aus Geschäftssicht, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0088] eCH-0088 Vorgaben zur Beschreibung von Behördengängen in der Schweiz, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0096] eCH-0096 BPM-Starter Kit, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0126] eCH-0126 Rahmenkonzept „Vernetzte Verwaltung Schweiz“, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0138] eCH-0138 Rahmenkonzept zur Beschreibung und Dokumentation von Aufgaben, Leistungen, Prozessen und Zugangsstrukturen der öffentlichen Verwaltung der Schweiz, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0139] eCH-0139 Vorgaben zur Beschreibung von Aufgaben und Aufgabengliederungen der öffentlichen Verwaltung der Schweiz, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0140] eCH-0140 Vorgaben zur Beschreibung und Darstellung von Prozessen der öffentlichen Verwaltung der Schweiz, vgl. www.ech.ch
- [eCH-0141] eCH-0141 Vorgaben zur Beschreibung und Gliederung des Leistungsangebots der öffentlichen Verwaltung der Schweiz aus der Perspektive von Leistungsbezüger (Themenkataloge), vgl. www.ech.ch
- [eCH-Dossier 001] eCH-Dossier 001 - Bereitstellung von Referenzverzeichnisdiensten zur verwaltungsübergreifenden Kooperation: Lessons learnt, Berichte und Analysen zum priorisierten Vorhaben B1.03 „Einheitliches Inventar und Referenzdatenbank öffentlicher Leistungen“, vgl. www.ech.ch
- [KATALOG] Katalog priorisierter Vorhaben (2007), vgl. www.egovernment.ch
- [STRATEGIE] E-Government-Strategie Schweiz (2007), vgl. www.egovernment.ch

Anhang B – Mitarbeit & Überprüfung

Die folgenden Personen waren an den Workshops und Reviews zum „Rahmenkonzept Vernetzte Verwaltung Schweiz“ aktiv beteiligt:

Allweyer, Thomas	Prof. Dr., Fachhochschule Kaiserslautern
Bagnoud, Laurent	Prof., Fachhochschule Westschweiz, HES-SO Wallis
Braun, Tilman	Staatskanzlei des Kantons Bern
Brüllmann, Matthias	Leiter Sektion Elektronischer Behördenverkehr der Bundeskanzlei
Desobry, Christelle	Bundeskanzlei, eCH-Fachgruppe Geschäftsprozesse
Dolf, Christian	Leiter E-Government Geschäftsstelle des Kantons St.Gallen
Gimmel, Rahel	Bundeskanzlei, Programm GEVER Bund
Griessen, Roger	Informatikstrategieorgan Bund (ISB)
Häfliger, Benno	Netcetera AG, eCH-Fachgruppe Geschäftsprozesse
Heck, Uwe	Prof. Dr., Fachhochschule St. Gallen, Institut für Informations- und Prozessmanagement
Kämpfer, Alexander	Informatikstrategieorgan Bund (ISB)
Müller, Willy	Informatikstrategieorgan Bund (ISB), Leiter SEAC
Opitz, Peter	Opitz New Media, eCH-Fachgruppe Geschäftsprozesse
Patig, Susanne	Prof. Dr.-Ing. habil. Institut für Wirtschaftsinformatik, Universität Bern
Riedl, Reinhard	Prof. Dr., Berner Fachhochschule, Leiter Kompetenzzentrum Public Management und E-Government der
Röthlisberger, Stephan	Leiter Geschäftsstelle E-Government Schweiz
Schärli, Thomas	Fachstelle für Informatik und Organisation, Kanton Basel-Stadt
Schaffroth, Marc	Informatikstrategieorgan Bund (Projektleiter und Mitautor „Rahmenkonzept“), Leiter eCH-Fachgruppe Geschäftsprozesse
Schneider, Stefan	Bundeskanzlei, eCH-Fachgruppe Geschäftsprozesse
Thönssen, Barbara	Fachhochschule Nordwestschweiz, Institut für Wirtschaftsinformatik
Trachsler, Karl	Exon, eCH-Fachgruppe Geschäftsprozesse
Walser, Konrad	Berner Fachhochschule, eCH-Fachgruppe Geschäftsprozesse
Wenger, Dieter	e-Serve, eCH-Fachgruppe Geschäftsprozesse
Mitglieder der eCH-Fachgruppe Geschäftsprozesse	
Mitglieder der Swiss e-Government Architecture Community – SEAC (eCH Fachgruppe Architektur)	